

INFO NEUROLOGIE & PSYCHIATRIE

Interdisziplinäre Fortbildung in der Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie

EDITORIAL

- 1 DAK Gesundheitsreport 2009**
„Hirndoping“ in der Arbeitswelt
K. Lieb, Mainz

AKTUELL

- 4 Interview**
Exzentrisches Leben, früher Tod –
Grenzgänger im Rampenlicht
B. Bandelow, Göttingen

JOURNAL SCREEN

- 8 Schädel-Hirn-Trauma**
Schädel-Hirn-Trauma bei Kindern:
Wann kommt die Epilepsie?
V. Homberg, Bad Saarow
- 10 Schlaganfall**
Raumfordernder Mediainfarkt:
Was bringt eine Hemikraniektomie?
H.-C. Diener, Essen
- 12 Neuroonkologie**
Bevacizumab plus Irinotecan bei oligo-
dendroglialen Tumoren auf dem Prüfstand
M. Weller, Zürich/Schweiz
- 13 Impulskontrollstörungen**
Behandlung der Kleptomanie: Mit Opiat-
antagonisten gegen die „Diebeslust“
D. Ebert, Freiburg i. Br.
- 14 Schlaganfallprävention**
Patienten mit TIA oder leichtem Schlag-
anfall. Rasche Abklärung lohnt sich auch
aus Kostengründen
H.-C. Diener, Essen
- 16 Multiple Sklerose**
Glatirameracetat plus Natalizumab:
Keine erhöhte Krankheitsaktivität
Ch. Kleinschnitz, Würzburg
- 17 Suizid**
Suizidalität bei depressiven Patienten:
Panikerkrankung ist ein Warnsignal
M. Wolfersdorf, Bayreuth

18 Infektiologie

Patienten mit schweren psychiatrischen
Krankheiten. Das HIV-Risiko ist hoch, aber
die Testrate niedrig
K. Bechter, Günzburg

20 Morbus Parkinson

Bringt die Dreifachkombination im
Frühstadium tatsächlich Vorteile?
F. Steigerwald, G. Deuschl, Kiel

21 Multiple Sklerose

Interferontherapie: Höhere Wirksamkeit durch
die Kombination mit Methylprednisolon
V. Limmroth, Köln

22 Morbus Parkinson

Komorbidität bei Parkinsonerkrankung:
Was nimmt die Depression?
H. Reichmann, Dresden

24 ADHS

Die Prävalenz sinkt mit dem Alter –
vor allem bei Männern
M. Löwer, A. Phillipsen, Freiburg i. Br.

26 Extrapyramidal-motorische Erkrankungen

Atypische Parkinsonsyndrome. Die Hoffnung
auf Neuroprotektion wurde enttäuscht
R. Hilker, Frankfurt am Main

27 Affektive Störungen

Generalisierte Angststörung. Kognitive
Verhaltenstherapie ist auch bei älteren
Menschen wirksam
W. Hiller, Mainz

28 Schizophrenie

Wenn Neuroleptika nur suboptimal wirken.
Antidepressivum verbessert die antipsycho-
tische Wirksamkeit
J. Kornhuber, Erlangen

29 Restless-Legs-Syndrom

Bringt Gabapentin im „neuen Gewand“
wieder Ruhe in die Beine?
C. Trenkwalder, Kassel

31 Schlaganfallprävention

Vorhofflimmern: Katheterablation versus
Antiarrhythmikum. Was schützt wirksamer
vor dem Schlaganfall?
H.-C. Diener, Essen



Titelbild: (©SPL/Agentur Focus)